

Abwasser wird erst 2013 teurer

Noch keine Gebührenerhöhung.

TODTMOOS (sts). Mit dem Haushalt verabschiedete der Todtmooser Gemeinderat in seiner Sitzung am Dienstag auch die Sonderrechnungen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung. Gebührenerhöhungen sind nicht vorgesehen – wegen des Anschlusses Schwarzenbachs ans öffentliche Netz wird sich das aber voraussichtlich im Jahr 2013 ändern.

Bei der Abwasserbeseitigung stehen dabei Erträge in Höhe von 664 000 Euro Aufwendungen in Höhe von 622 000 Euro gegenüber, so dass mit einem Überschuss von knapp 42 000 Euro gerechnet wird – der, sollte er tatsächlich kommen – helfen könnte, den Verlustvortrag von über 700 000 Euro zu mindern. Nach den Investitionen der vergangenen Jahre ist in diesem Jahr Schmalhans Küchenmeister: Lediglich 44 000 Euro sind für Kanalreparaturen eingeplant.

Bei der Wasserversorgung sind Erträge von 324 149 Euro eingeplant, die Aufwendungen sollen sich auf 324 003 Euro belaufen, so dass der Ergebnishaushalt ein Plus von 146 Euro aufweist. Größere Investitionen sind auch bei der Wasserversorgung nicht eingeplant, lediglich Mittel für die Unterhaltung der technischen Anlagen.

Weder für's Wasser noch für die Abwasserbeseitigung muss im kommenden Jahr tiefer in die Tasche gegriffen werden, die Gebühren sollen unverändert bleiben. Für 2013 hat Bürgermeister Herbert Kiefer allerdings schon Gebührenerhöhungen – zumindest im Bereich Abwasserbeseitigung – angekündigt. Grund ist der Anschluss des Ortsteils Schwarzenbach ans Leitungs- und Kanalnetz. Die Arbeiten wurden in diesem Jahr abgeschlossen, veranschlagt waren Kosten in Höhe von rund 2,4 Millionen Euro.